

Ende des Hackintosh für mich

Beitrag von „byebye123“ vom 24. November 2023, 08:54

[Zitat von kaneske](#)

Ich versteh das Preisargument nicht, wenn du mit deiner Maschine Content erzeugst der so viel Power braucht, dass du regelmäßig und schnell sein willst/musst um 8/5 oder wegen Meiner 10/5 damit produktiv zu arbeiten...

...dann ist ein Mac schlichtweg erschwinglich, auch wenn er in einer hohen Konfiguration kommt. Das wirtschaftet sich doch wieder raus, mit dem High-End Material das da raus purzelt.

Als Hobby ist es Liebhaberei, aber Wirtschaftlich betrachtet ist ein echter Mac immer die bessere Wahl.

Absolut !

Wenn man dazu die neuen Steuer Abschreibung Modi bedenkt wird es noch mal besser.

Code: Steuer

1. Bis zum 31.12.2020 konnte man die Anschaffungs- und Herstellungskosten nur über drei Jahre hinweg abschreiben. Seit 01.01.2021 gilt: Für die Computerhardware sowie die Betriebs- und Anwendersoftware kann die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer gemäß § 7 Abs. 1 EstG auf ein Jahr angelegt werden.

Zudem würde ich mich im Professionellen Umfeld wenn ich damit meine Brötchen verdiene nicht auf halb Legale Aktionen einlassen.

Beruflich hat es sich immer ausgezahlt bzw. konnte eben zu 100% abgeschrieben werden, so what.

Und es ist ja auch im Studio / Musik Umfeld kein Problem einen PC zu verwenden.

Das wahr 1992 anders im Pre Press, selbst die 30.000 DM Investition hat sich schnell

ausgezahlt damals.

Meine Kinder hätte ich auch nicht auf den Mac benötigt, eine Tochter ist jetzt 3D Artist natürlich mit Cinema 4D usw. auf einem NASA PC.

Als ich noch 3D und SpecialFX für Kino Filme umgesetzt habe auf SGI Onyx und Indy waren das auch Firmen Rechner, die waren wesentlich teurer. Und das wahr Irix also Unix.

Windows ist auch seit Windows 2000 / XP / 10 / 11 benutzbar.

Zu Hackintosh bin ich nur gekommen weil ich beruflich PC genutzt habe und mir die ab 2016 Macs nicht zugesagt haben sowie zur rein Privaten Nutzung bei der Leistung zu teuer waren. Ich stand im Apple Store habe die Laptops geprüft und dachte nur: LAME. So wahr nach 2018 als mein 2008er MBP seinen weg nach Walhalla antreten musste ein Hackintosh fürs Private fällig. Zudem hatte ich ja das Snow Leopard damals schon im Apple Store gekauft und noch da.

- HP 8300 SFF Hacky1 (MacPro 6,1) mit WX4100 - zuverlässig - leise - perfekt - günstig (BigSur weil jetzt eine GT720 drin ist und staubt ein aber läuft immer noch)
- HP 440 G5 Hacky Laptop 1 UHD620 - I7 - selbst Monitor über usb-c da hat die IT in meiner damaligen Firma gestaunt 😊 Dual Boot (hat jetzt meine Tochter und steuert Ihren Nasa PC via Parsec von überall aus damit)
- Z490 - I5-10400 - ist jetzt Beta Tester